

**FW/ÖDP-Fraktion im Bezirksausschuss 21  
für den Stadtbezirk Pasing - Obermenzing**

Antrag an den  
BA 21  
Pasing/Obermenzing  
[für die Sitzung am 07.11.2017]

München, den 20. Oktober 2017

**Antrag**

**Schallschutz der Deutschen Bahn / Austausch von Schallschutzelementen an der ICE-Strecke – Obermenzing – Untermenzing**

Lärmschutzwände der Deutschen Bahn verändern das Stadtbild mitunter sehr negativ. Deshalb fordert der BA 21 vor stattfindenden Austauscharbeiten von nicht mehr intakten Lärmschutzelementen, dass generell transparente Ersatzmodule in Erwägung gezogen werden. Außerdem fordert der Stadtbezirk, alle vorhandenen Lärmschutzelemente nach und nach durch transparente Module zu ersetzen.

Dabei ist der Vogelschutz zu beachten.

Außerdem bitten wir die LHM sich bei der Deutschen Bahn dafür einzusetzen, dass vor allem bei Eingriffen in Sichtachsen durch den Aufbau hoher undurchsichtiger Lärmschutzwände, die LHM ein Mitentscheidungsrecht erwirkt, um einer weiteren Verschandelung der Städtelandschaften entgegenwirken.

**Begründung**

Der Stadtbezirk 21 ist nicht ohne Grund stolz auf seinen GARTENSTADT-Charakter. Dem ICE-Fahrgast der Deutschen Bahn entgeht u.a. bei der Fahrt zwischen Obermenzing – Untermenzing der Blick in Garten und Häuseranlagen. Von der Deutschen Bahn wird darauf nicht Rücksicht genommen, sie setzt nahezu 4 m hohe Lärmschutzwände mit unansehnlichen grauen Alu-Blechen an ihre Trassen um den Lärmschutzerfordernissen auf einfachste Weise nachzukommen.

BA-Mitglied und Initiative

Fraktionssprecherin

**Karl-Heinz Wittmann**  
(FW)  
karl-heinz.wittmann@web.de

**Sonja Haider**  
(ÖDP)  
sonja.haider@oedp-muenchen.de